Nesthocker

A Hotel Mama: so richtig schön kuschelig

Der Generationenkampf ist passé. Immer mehr Töchter und Söhne haben es sich bei Mama und Papa kuschelig [1] gemacht. Große Kinder finden es ja auch so bequem, wenn im „Hotel Mama" gekocht, geputzt und gebügelt wird - und das meistens völlig kostenfrei. „Es ist doch wie eine Wohngemeinschaft", finden Steffi (25) und Jan Oliver (27) aus München. Sie leben mit ihrem 58-Jährigen Vater zusammen. „Wir essen halt alle aus einem Kühlschrank", sagt Jan Oliver - und vergisst dabei, dass der Papa der einzige ist, der den Kühlschrank füllt. Beide wollen auf Komfort und Wohnqualität nicht verzichten - und dem Vater ist es im Grunde ganz recht, sie noch daheim zu haben. Jetzt zieht auch noch Christina (24), die zweite Tochter, nach einem Auslandssemester zurück nach Hause. Und Papa heißt auch sie wieder herzlich willkommen.

Nestflüchter

B Frei sein in den eigenen vier Wänden

Junge Hamburger suchen sich immer früher eine eigene Wohnung, die Zahl der Nesthocker [2] sinkt deutlich. Auch Verena B. hat nicht lange gewartet. Sie hat schon mit 18 ihr Elternhaus verlassen. „Von zu Hause ausziehen, das heißt einfach, frei zu sein", sagt die Studentin und befindet sich mit dieser Meinung in guter Gesellschaft. „Die jungen Leute sind selbstständiger und zugleich selbstbewusster geworden. Möglichst schnell in die eigene Wohnung zu ziehen, gehört zu ihrem Selbstverständnis" [3], sagte Rolf von Lüde, Professor für Soziologie an der Universität Hamburg gegenüber dem *Hamburger Abendblatt*. Nach wie vor trifft [4] das allerdings vor allem auf junge Frauen zu - Männer sind bei den so genannten Nesthockern, deutlich in der Mehrzahl.

Worte&Wörter

1 **kuschelig:** angenehm, gemütlich.
2 **r Nesthocker(-):** junges Tier, das sich lange von den Eltern ernähren lässt. Das Gegenteil ist ein Nestflüchter.
3 **s Selbstverständnis:** Bild, Vorstellung von sich selbst.
4 **zutreffen:** richtig sein, stimmen.

Lesen und Verstehen

4 Welche Behauptung passt zu welchem Text?

	Text A	Text B
1. Junge Leute fühlen sich zuhause wohl und ziehen daher nicht aus.	☐	☐
2. Wenn man von zuhause auszieht, hat man mehr Freiheit.	☐	☐
3. In Hamburg geht die Zahl der Nesthocker zurück.	☐	☐
4. Es ist ein Vorteil, wenn Mama kostenfrei kocht, putzt und bügelt.	☐	☐
5. Jugendliche finden im Elternhaus mehr Komfort und Wohnqualität.	☐	☐
6. Junge Frauen ziehen früher als junge Männer aus.	☐	☐
7. Viele Eltern haben nichts dagegen, dass die Kinder daheim bleiben.	☐	☐

Vorhang auf!

5 Diskussion zum Thema „Hotel Mama" mit folgenden Rollen:

a. junge Frau, die ausziehen möchte.
b. strenger Vater, der dagegen ist.
c. junger Mann, der weiter bei den Eltern wohnen möchte.
d. Eltern, die sich einen selbständigen Sohn wünschen.
e. Mutter, die ihre Kinder immer bei sich haben will.